



Römer 6:1-2

*„Sollen wir an der Sünde festhalten, damit die Gnade sich noch mächtiger auswirken kann?
Auf keinen Fall! Für die Sünde sind wir doch schon gestorben,
wie können wir da noch in ihr leben?“*

Wir haben einen gnädigen Gott! Er hat sich über uns erbarmt, obwohl wir in unserem sündigen Sein niemals vor seinen Thron hätten treten können. In Jesus Christus sind wir frei von aller dieser Schuld, so dass wir von Gott ohne jeglichen Flecken und Runzel angesehen werden. Jesus hat den Preis der Sünde, das ist der Tod, für uns beglichen.

Diese Gnade, die der HERR über uns ausgegossen hat, ist um so klarer sichtbar, als dass wir durch die Sünde in Fesseln lagen. Was für ein Geschenk Gottes an uns! Nun fragt Paulus (nicht ernst gemeint), ob wir denn an

der Sünde festhalten sollten, damit die Gnade Gottes um so größer erscheint. Er antwortet selbst: „Auf keinen Fall!“ und erklärt, dass wir doch der Sünde doch bereits gestorben sind.

Jesus ist für uns gestorben und wieder auferstanden. Und mit ihm jeder, der diese große Tat für sich annimmt. Du bist gestorben! Nicht körperlich, aber für die Sünde. Sie existiert nicht mehr in deinem Leben, wenn du Jesus aufrichtigen Herzens nachfolgst. Wenn wir der Sünde aber gestorben sind, wie könnten wir da noch in ihr leben?